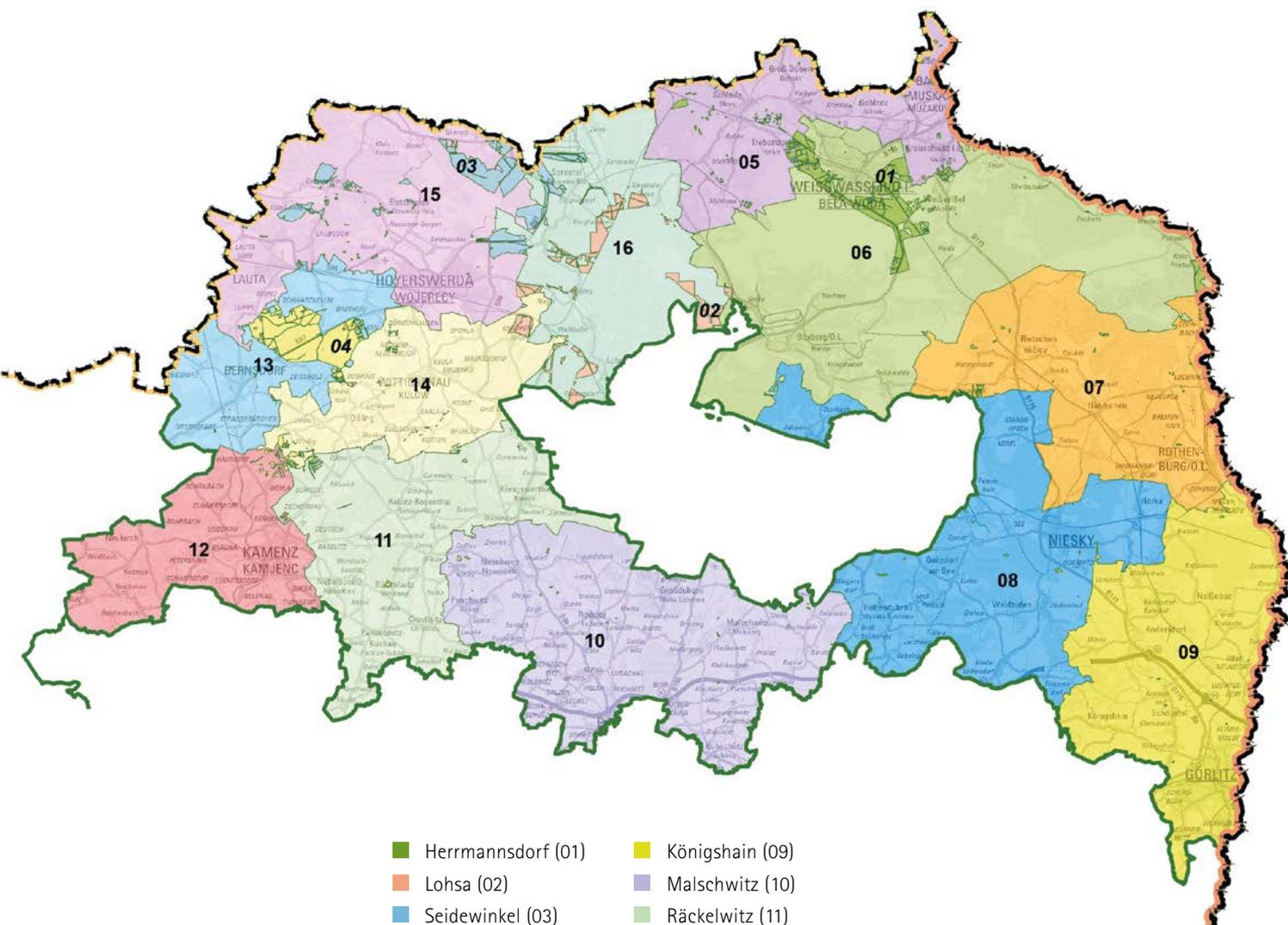


Staatsbetrieb Sachsenforst

Forstbezirk Oberlausitz



- | | |
|----------------------|--------------------|
| ■ Herrmannsdorf (01) | ■ Königshain (09) |
| ■ Lohsa (02) | ■ Malschwitz (10) |
| ■ Seidewinkel (03) | ■ Räckelwitz (11) |
| ■ Neukollm (04) | ■ Kamenz (12) |
| ■ Schleife (05) | ■ Bernsdorf (13) |
| ■ Weißwasser (06) | ■ Wittichenau (14) |
| ■ Hähnichen (07) | ■ Elsterheide (15) |
| ■ Niesky (08) | ■ Spreewitz (16) |

Informationen des Forstbezirkes Oberlausitz

Vielfalt im Wald und bei den Themen

Waldbesitzerwochen 2025 im Forstbezirk Oberlausitz

Im Forstbezirk Oberlausitz gibt es etwa 12.000 private Waldbesitzende, wobei deren Waldeigentumsflächen überwiegend (circa 90%) nur bis fünf Hektar groß sind. Dies ist ein Grund dafür, dass im Forstbezirk Oberlausitz über 80 % des Personals für den Privat- und Körperschaftswald zuständig sind. Doch die Vielzahl an Waldbesitzenden und die Kleinparzellierung stellt die Kolleginnen und Kollegen in ihren Revieren vor vielfältige Herausforderungen.

Zur Tradition gehört inzwischen, dass der Forstbezirk alle Waldbesitzenden einlädt, an den Waldbesitzerwochen teilzunehmen. Dies sind in den 12 Forstrevieren dezentral organisierte Informations- und Schulungsveranstaltungen im Wald. Das Themen-



Abb. 1: Waldbesitzerwochen 2024 im Forstbezirk Oberlausitz; Foto: Jörg Moggert

spektrum ist dabei vielfältig und soll die privaten Eigentümerinnen und Eigentümer bei der Bewirtschaftung ihrer Waldflächen unterstützen. Die Waldbesitzerwochen fin-

den wieder zwischen dem Tag des Waldes und dem Tag des Baumes, also zwischen dem 21. März und 25. April 2025 statt.

Terminübersicht

| Datum | Revier | Zeit | Treffpunkt | Thema | Besonderheiten |
|------------|----------------|-------------------|---|--|-----------------------------|
| 29.03.2025 | 12 Kamenz | 09:00 – 12:00 Uhr | Keulenbergweg Gräfenhain | <ul style="list-style-type: none"> Entwicklung von Schadflächen Entwicklung/Pflege von Naturverjüngung | Exkursion zu Fuß ca. 2 km |
| 03.04.2025 | 05 Schleife | 15:00 – 17:00 Uhr | Parkplatz am Schießplatz in Schleife | <ul style="list-style-type: none"> Waldpflege in der jungen Kiefer Von der Beratung bis zur Organisation der Holzernte | PKW bzw. kurze Fußwege |
| 04.04.2025 | 06 Weißwasser | 15:00 – 17:00 Uhr | Altes Schwimmbad Boxberg/O.L. | <ul style="list-style-type: none"> Positivauslese Pflege von Laubholzbeständen | Exkursion zu Fuß ca. 2-3 km |
| 05.04.2025 | 15 Elsterheide | 10:00 – 12:00 Uhr | Hoyerswerda Einmündung Kühnichter in Nieskyer Straße | <ul style="list-style-type: none"> Von der Pflege bis zur Erntennutzung – waldbauliche Behandlung der Kiefer | |
| 05.04.2025 | 11 Räckelwitz | 09:00 – 11:00 Uhr | Parkplatz Sportplatz Piskowitz | <ul style="list-style-type: none"> Durchforstung und Pflege von Kiefernwäldern | Exkursion zu Fuß ca. 2 km |
| 10.04.2025 | 10 Malschwitz | 17:00 – 19:00 Uhr | Vereinshaus zum Kranich, CaBlau 6a 02699 Neschwitz | <ul style="list-style-type: none"> Waldbewirtschaftung von Kiefern-Altbeständen Waldumbau mit einfachen Mitteln | Exkursion zu Fuß ca. 2-3 km |
| 11.04.2025 | 16 Spreewitz | 15:00 – 17:00 Uhr | Burgneudorf, Grundschule | <ul style="list-style-type: none"> Erntennutzung in der Kiefer Pflege von Jungbeständen | Exkursion zu Fuß ca. 2 km |
| 12.04.2025 | 09 Königshain | 09:00 – 12:00 Uhr | „Marke“ an der Kirschallee Krauscha-Deschka | <ul style="list-style-type: none"> Waldgrenzen Flurneueordnung Pflegerrückstände | Exkursion zu Fuß ca. 2-3 km |
| 16.04.2025 | 07 Hähnichen | 16:30 – 18:30 Uhr | Buswendeplatz in Hähnichen | <ul style="list-style-type: none"> Holzerntevarianten in der Kiefer | PKW bzw. kurze Fußwege |
| 23.04.2025 | 13 Bernsdorf | 17:00 – 19:00 Uhr | B97 Ortsausgang Bernsdorf Einfahrt Kieswerkstraße | <ul style="list-style-type: none"> Auffrischung Motorsägenschein Sicherheitsfälltechniken mit Winden-Unterstützung Auszeichnungsübung Kiefern Durchforstung | Exkursion zu Fuß ca. 1,5 km |
| 24.04.2025 | 14 Wittichenau | 17:00 – 19:00 Uhr | Bauhof Wittichenau, Liebegaster Weg | <ul style="list-style-type: none"> Fahrrad-Exkursion in einen kommunalen Kiefernbetrieb Verjüngungspflege im Laubholz | Fahrradexkursion ca. 5-8 km |
| 26.04.2025 | 08 Niesky | 09:00 – 12:00 Uhr | Parkplatz OT Diehsa, Jänkendorfer Str. 17 02906 Waldhufen | <ul style="list-style-type: none"> Forstsaatgut Eiche Pflege Naturverjüngungen Auszeichnen Kiefer | PKW bzw. kurze Fußwege |

Ist das Thema, das Sie besonders interessiert, nicht dabei? Gerne nehmen wir Ihre Anregungen und Wünsche auch in unsere Planung auf. Schließlich möchten wir Sie zielgerichtet informieren und im Umgang mit Ihrem Wald schulen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bei der jeweils zuständigen Ansprechperson (siehe Rückseite). Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungen in der Natur und teilweise in unebnem Gelände stattfinden. Teilnehmende sollten daher witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk tragen.

Erbengemeinschaften – Fluch und Segen

Wie gelingt es trotz Eigentumsteilung, die notwendige Bewirtschaftung des Waldes sicherzustellen?

Wenn zu Lebzeiten eines Waldbesitzenden die Regelung über den Tod hinaus nicht vollzogen ist, entstehen der Erbfolge entsprechende Erben- oder neutraler formuliert Eigentümergemeinschaften. Bestehen diese aus zwei bis fünf Beteiligten, lassen sich weiterführende vermögensrechtliche Entscheidungen meist noch ohne größere Einschränkungen bewältigen. In diesen Fällen wäre es sinnvoll, eine Person aus dem Kreis der Gemeinschaft als zukünftige Ansprechperson zu benennen. Bitte bedenken Sie dabei folgende sinnvolle Voraussetzungen gleich mit:

1. Ansprechperson:

- möglichst wohnhaft in der Nähe des Waldbesitzes
- Kontaktdaten bei der zuständigen Revierleitung hinterlegt (Telefon, E-Mail, Adresse)?

2. Vollmacht:

- schriftliche Vollmacht (formlos)
- Benennung der Ansprechperson
- Benennung des von der Vollmacht betroffenen Eigentums (Aufzählung der Waldflurstücke)
- Befugnisse benennen (z. B. wirtschaftliches Handeln, Betreuungsvereinbarungen)
- Ggf. Beschränkungen, z. B. Zeichnungsbefugnis mit beschränktem Auftragsvolumen
- Unterzeichnung aller Miteigentümerinnen und -eigentümer im Original

3. Grundbuchbereinigung:

- Bei Vorliegen eines Testaments sollte nach Eröffnung desselben eine Grundbuchbereinigung beim zuständigen Amtsgericht – Grundbuchamt beantragt werden.

Sind diese Voraussetzungen erfüllt, bestehen in der Regel keine größeren Bewirtschaftungseinschränkungen für ein Waldflurstück bzw. einen Forstbetrieb. Fehlen aber zum Beispiel Ansprechperson oder ein Schriftstück, aus dem der Willen aller Berechtigten erkennbar ist, sind bei der Behandlung und für wirtschaftliche Entscheidungen Grenzen gesetzt. Sachsenforst kann dann zum Beispiel keine Betreuungsleistungen oder keinen Holzverkauf für die Eigentümergemeinschaft mehr vollbringen! Insbesondere, wenn die Gemeinschaften untereinander verstritten oder uneinig sind, kann dadurch das weitere



Abb. 2 und 3: Verwaehrte Waldflächen – nicht selten Ergebnis großer, mitunter zerstrittener Erbengemeinschaften; Fotos: Jörg Moggert



Handeln ausgebremst sein. Wenn durch den Tod weiterer betroffener Personen noch zusätzliche Berechtigte hinzukommen, wird die Gemeinschaft schnell unübersichtlich. Dies bedeutet nicht selten Stillstand und kann zu einem Verfall des Eigentums mit erheblichen Vermögensverlusten führen.

Bedenken Sie also bitte, dass dies weder in Ihrem eigenen Interesse liegen kann, noch im Interesse benachbarter Waldbesitzenden oder der Allgemeinheit. Nicht selten gehen Gefahren von solchen verwaehrten Waldflurstücken auf andere Waldflächen aus. Auch die allgemeine Sicherheit kann dadurch gefährdet sein, wenn nämlich Waldwege unbefahrbar werden und

damit Rettungseinsätze zum Beispiel zur Waldbrandbekämpfung eingeschränkt sind.

Daher appellieren wir eindringlich an Sie, die oben erwähnten Hinweise zu beachten. Optimalerweise sind sie bei der Übertragung des Waldbesitzes bereits mit berücksichtigt worden. Hier verweisen wir auch auf die Artikel in der Waldpost 2022, S. 30 f. oder 2020, Einleger FoB Oberlausitz.

Manchmal ist es sinnvoll, weitverzweigte Eigentümergemeinschaften durch geeignete Instrumente aufzulösen. Wenig hilfreich ist es, sich ggf. mit hohen Anwaltskosten gerichtlich mit den Miteigentümerinnen und Miteigentümern zu streiten. Die Rendite des Streitgegenstandes,

Staatsbetrieb Sachsenforst

Forstbezirk Oberlausitz



Die „Dicke Eiche“ am Ziegelteich in Niedergurig;
Foto: Jörg Moggert

Forstbezirksleiterin: Britta Lolk
Adresse: Paul-Neck-Straße 127, 02625 Bautzen
Telefon: 03591 2160
Telefax: 03591 216123
E-Mail: oberlausitz.poststelle@smekul.sachsen.de

■ Forstreviere im Staatswald

| | | |
|----------------------|-----------------|--------------|
| Leiter | Cyrill Scholze | 03591 216110 |
| Rev. 01 Hermannsdorf | Felix Jantzen | 0173 9616056 |
| Rev. 02 Lohsa | Mike Thomiczny | 0173 9616058 |
| Rev. 03 Seidewinkel | Robert Conrad | 0173 5752296 |
| Rev. 04 Neukollm | Michael Dobisch | 0173 5752291 |

Cyrill.Scholze@smekul.sachsen.de
Felix.Jantzen@smekul.sachsen.de
Mike.Thomiczny@smekul.sachsen.de
Robert.Conrad@smekul.sachsen.de
Michael.Dobisch@smekul.sachsen.de

■ Forstreviere im Privat- und Körperschaftswald

| | | |
|---------------------|-----------------------|--------------|
| Leiter | Jörg Moggert | 03591 216127 |
| Rev. 05 Schleife | Annett Hornschuh | 0175 1852530 |
| Rev. 06 Weißwasser | Hans-Christian Rochor | 0175 4369531 |
| Rev. 07 Hähnichen | Silvia Friedrich | 0172 3484104 |
| Rev. 08 Niesky | Jörg Hornschuh | 0170 7648498 |
| Rev. 09 Königshain | Stefan Weigt | 0173 9616071 |
| Rev. 10 Malschwitz | Enrico Mähl | 0173 5752292 |
| Rev. 11 Räckelwitz | Michał Sachon | 0174 3055901 |
| Rev. 12 Kamenz | Uwe Schöne | 0174 3056929 |
| Rev. 13 Bernsdorf | Erik Bartmann | 0173 5752293 |
| Rev. 14 Wittichenau | Dorit Kobalz | 0173 3890311 |
| Rev. 15 Elsterheide | Julia Menzel | 0173 9616055 |
| Rev. 16 Spreewitz | Thomas Kappert | 0173 9616057 |

Joerg.Moggert@smekul.sachsen.de
Annett.Hornschuh@smekul.sachsen.de
Hans-Christian.Rochor@smekul.sachsen.de
Silvia.Friedrich@smekul.sachsen.de
Joerg.Hornschuh@smekul.sachsen.de
Stefan.Weigt@smekul.sachsen.de
Enrico.Maehl@smekul.sachsen.de
Michal.Sachon@smekul.sachsen.de
Uwe.Schoene@smekul.sachsen.de
Erik.Bartmann@smekul.sachsen.de
Dorit.Kobalz@smekul.sachsen.de
Julia.Menzel@smekul.sachsen.de
Thomas.Kappert@smekul.sachsen.de

Allgemeine Informationen über den Forstbezirk Oberlausitz (Stand 01.01.2024)

| | |
|---------------------------|--------------------------|
| ■ Territorialfläche: | 3.743,07 km ² |
| ■ Gesamtwaldfläche: | 123.099 ha |
| ■ Staatswald (Freistaat): | 8.040 ha |
| ■ Staatswald (Bund): | 17.322 ha |
| ■ Körperschaftswald: | 3.566 ha |
| ■ Kirchenwald: | 2.308 ha |
| ■ Privatwald: | 60.722 ha |
| ■ Treuhandrestwald | 141 ha |

Liebe Waldbesitzende!

Wenn Sie die Waldpost kostenlos und unaufgefordert zugesandt haben möchten, können Sie sich gerne auf unsere Abonnement-Liste setzen lassen. Teilen Sie dem Forstbezirk Oberlausitz hierzu Ihre vollständige Adresse mit. Sie erhalten dann die Waldpost zukünftig als Serviceleistung frei Haus.

Ihr Team vom
Forstbezirk Oberlausitz



Sachsenforst